

Der Völkern den Boden der Neutralität verlassen und zu einem Instrument der englischen Politik werden könnte. Sie wünschten daher, daß der Völkern außerhalb der von England geschaffenen Kombinationen bleibe.

Die türkische Presse theilt die traditionelle Behauptung mit, daß die Türkei mit Ägypten und schreibt, beide Staaten hätten infolge ihrer geopolitischen Lage (an den Bosphoren und am Euxinos) die gleiche Aufgabe und die gleiche Pflicht zu erfüllen, die von der ersten der beiden Zeitungen fundigen eine Bekräftigung der zwischen Realpolitik und Beziehungen an und bemerken sich, Ägypten als einen neuen und unabhängigen Staat darzustellen, der eine tathräftige Außenpolitik führe.

Neues aus aller Welt.

Neun Kilometer in die Tiefe.

Die tiefste Stelle des Atlantik entdeckt. — Die neuesten Forschungsergebnisse der Meereskunde.

Unter den Weltmeeren hat immer noch der Stille Ozean den Tiefstrekord, denn nur in seinem Bereich hat man bis heute eine Meeresiefe von mehr als 10.000 Meter gemessen. Es handelt sich um die größte bisher gemessene Tiefe der Weltmeere im sogenannten Philippinengraben, der genau 10.430 Meter beträgt. Auf allen nautischen Karten ist sie als „Endentief“ bezeichnet, denn der deutsche Kreuzer „Endeavour“ war es, der im Jahre 1927 diese Tiefe ermittelte.

Nun scheint aber auch der Atlantische Ozean mit dem Seilen Ozean in Wettstreit treten zu wollen, als dessen größte Tiefe man bisher 8526 Meter gemessen hat. Diese bisher tiefste Stelle des Atlantik lag in der Gegend von Puerto Rico. Ein Vermessungsschiff des Marine-Departments der Vereinigten Staaten hat nunmehr eine noch tiefere Stelle ermittelt, wo der Grund nahezu 9000 Meter unter dem Meeresspiegel liegt. Diese „Rekord-Tiefe“ liegt nördlich von Hispaniola und 60 Meilen nördlich von Kap Engano. Man sieht also, daß die Bodenvermessungen der Weltmeere immer noch nicht als abgeschlossen gelten können und daß es durchaus möglich ist, daß auch die tiefste entdeckte Stelle durch neue Forschungen abermals übertroffen wird.

Wenn auch der Meeresboden eine weit einfachere Oberflächengestaltung als das Festland zeigt, da bei ihm die fortdauernden Kräfte der Vermittlung und des Sinkens des Meeres fehlen, so haben doch gerade die bahnbrechenden Forschungen des deutschen Vermessungsschiffes „Meteor“ gezeigt, daß der Meeresboden weit vielfältigere Formen aufweist, als man bisher annahm. In mehr als zwei

Jahrtausend hat der „Meteor“ 67.500 Seemilen — also den dreieißigfachen Erdumfang — durchsegelt und zahllose Beobachtungen und Messungen auf hoher See durchgeführt, deren interessante Ergebnisse in einem 16bändigen Werk zusammengefaßt wurden. Wir wissen heute, daß es auf dem Meeresgrund Gräben, runde Becken, längliche Mulden, gewölbte Rücken und ebene Plateaus gibt, ferner Berge, Kuppen, Bänke, Riffe, Furchen und Schalle (große untermeerische Hügel mit Neigungswinkel).

Bis vor einigen Jahren gestalteten sich Tiefenmessungen auf dem Ozean recht schwierig, weil man auf die Angaben des ungenauen Bleitotes angewiesen war. Das moderne Echolot ermöglicht eine fehlerfreie Tiefenmessung, bei der das Vermessungsschiff nicht einmal anhalten muß. An Bord fesselt man ein Kavalon an das mit einer bestimmten Geschwindigkeit durch das Wasser zum Meeresgrund vorgerückt. Aus der Zeit bis zum Erscheinen des Schall-Echos an der Wasseroberfläche läßt sich die Wassertiefe ohne Mühe errechnen.

Schwieriger ist es schon, die verschiedenen Bodenformen festzustellen. Man bedient sich hierzu besonderer Bleitote, die an Stäbchen in die Tiefe gelassen werden oder besser und schneller des Elektrobleitotes, neuerdings gibt es sogar einen Echolotreiber, der selbsttätig das Profil des Meeresbodens entlang dem Schiffsweg aufzeichnet. Wenn man bedenkt, daß man Mitte des vorigen Jahrhunderts noch der Meinung war, die größte Tiefe des Ozeans könne allerhöchstens 2000 Meter betragen, kann man den Fortschritt, den die Meereskunde dank der modernen Beobachtungsinstrumente gemacht hat, ermessen.

Ein stummer Kongreß.

Verlaßes, 20. Juni. In Verlaßes, dem Schauplatz mancher hitziger und lärmender Debatten, wird in den nächsten Tagen ein Kongreß veranstaltet, auf dem es menschensittlich zugeht. Die Mitglieder des französischen Verbandes der Taubstummen werden sich nämlich zu einer gestenreichen „Ausprache“ vernehmen. Auf dem Programm der Tagung, die in Erinnerung des 150. Todesjahres des Abbé de l'Épée veranstaltet wird, stehen zahlreiche Vorträge, die durchweg in der Gestenprache der Taubstummen gehalten werden. L'Épée war der Erfinder des Systems dieser Gestensprache.

Bier Monate im Land der Reptilien.

Erfolgreich deutsche Expedition nach Santo Domingo. — Mit 1000 Tieren zurück nach Frankfurt.

Frankfurt a. M., 20. Juni. Kürzlich ist Dr. Robert Mertens vom Naturmuseum Sendenbergs in Frankfurt von einer viermonatigen Expedition zurückgekehrt, die die Deutsche Forschungs-Gesellschaft (Berlin) und die Sendenbergsche Forschungs-Gesellschaft (Frankfurt) dem deutschen Gelehrten nach. Mertens hat mit ihm dem Land der Reptilien, erreicht haben. Mit vielen Rillen, Kriechern und Schälern kam Dr. Mertens in Frankfurt an. Er konnte die größte Sammlung dominikanischer Kriechtiere, die es in der Welt gibt, für Deutschland zusammenbringen. Die Sammlung wird, wenn die wissenschaftliche Bearbeitung und Unterbringung beendet sind, dem Naturmuseum Sendenbergs einverleibt.

Das Land der größten Gekrönte. Die antiken Kuba, Portorico und Jamaika gelegene Insel Santo Domingo ist die zweitgrößte der Antillen. Politisch zerfällt sie in zwei Teile, den westlichen Teil, der die Republik Haiti bildet, und in die größere, südöstliche Republik Santo Domingo, die den südlichen Teil der Insel. In der Entdeckungsgeschichte Amerikas spielt Santo Domingo eine besondere Rolle. Die Insel wurde 1492 von Columbus entdeckt und Hispaniola genannt. An der Nordküste der Insel gründete er die erste europäische Niederlassung in Amerika. Die Insel war abwechselnd in französischem und spanischem Besitz, bis 1822 die ganze Insel die Republik Haiti bildete, von der sich der östliche Teil 1849 als eigene Republik Santo Domingo abtrennte. Die Insel, die überwiegend spanische Kultur hat, beherbergt heute noch zu den kulturell interessantesten, aber kaum erschlossenen Gebieten der Erde. Dr. Mertens hatte den wissenschaftlichen Auftrag, bestimmte, bisher in ihrer Lebensweise unbekannte Tiergruppen zu erschließen. Es handelte sich dabei um die Tiergruppe der niedrigen Wirbeltiere, die in überreichem Maße und in verschiedenen Formen auf Santo Domingo vorkommen. Man hat die Insel daher mit Recht als das Land der Reptilien bezeichnet. Größere Tiere wie Affen, Vögel, Elefanten fehlen auf der Insel vollkommen. Das mag seinen Grund darin haben, daß es auf der Insel nirgendwo zu wesentlichen Veränderungen gibt, wie auf der Insel. Neben der Trockensteppe, in der Säulenakazien und fabelberäuberliche Kakteen wachsen, reicht der deutsche Forscher durch tropische Gebiete mit dem üppigsten Regenwald. In unmittelbarer Nähe erheben sich steile Gebirge bis zu 3000 Meter Höhe, die wieder von mittelhohen Gebirgen mit europäisch anmutenden Kiefernwaldern abgelöst werden.

Das Deutsch-Dominikanische Tropeninstitut. Die Hauptstadt der dominikanischen Republik, Ciudad Trujillo, die nach dem Präsidenten benannt ist, der die Insel 1930 von einem Orkan völlig zerstörte, ist in kurzer Zeit wieder aufgebaut. Die Insel ist nicht allein die älteste Universität auf amerikanischem Boden mit einer medizinischen, juristischen und philosophischen Fakultät, sondern auch das

Theater • Kurhaus • Film

Deutsches Theater. Mittwoch, 21. Juni, 1939 bis nach 22.15 Uhr: „Jägerliebe“, St. A. D. 30. Donnerstag, 22. Juni, 1939 bis nach 22.15 Uhr: „Dandys“, St. A. D. 30.

Kurhaus. Donnerstag, 22. Juni, 16 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Scholz. Eintrittspreise: 0,75 RM. Dauer: und Kartenarten gültig. Freitag, 23. Juni, 16 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Scholz. Eintrittspreise: 0,75 RM. Dauer: und Kartenarten gültig. Samstag, 24. Juni, 16 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Scholz. Eintrittspreise: 0,75 RM. Dauer: und Kartenarten gültig.

Scala-Barock. Beispiel der großen Original-Wiener-Kurhaus-Kunst auf Reisen in 26 Musikantenbildern. Film: „Kampf gegen den Weltfeind“.

Ufa-Palast: „Kampf gegen den Weltfeind“. Ufa-Palast: „Anna Karenina“. Ufa-Palast: „Die Schöne und das Biest“. Ufa-Palast: „Die Schöne und das Biest“. Ufa-Palast: „Die Schöne und das Biest“.

Hahahaha...

Ungeheurer Rheingauer Humor.

In einem Rheingauer Söndchen spielte dieser Tage ein Theatermann mit der Drehorgel seine Fieber ab. Wie gewöhnlich umgeben ihn die Dorfbuben und -mädchen und lachten den Tönen, die dem Viertonen entlockt wurden. Ein Junge, der schon etwas musikalisch war, verfolgte eine ihm unbekannte Melodie und stellte die Frage, woraus denn die Musik sei. Woran ihm der Drehorgler antwortete: „Schalt' dich, woraus soll denn das sein, — aus dem Fieberfaden.“ In einem Rheingauer Söndchen ging ein Fremder an einem Haus vorbei und bemerkte an dem ersten Stock einen blassen roten Strich an der Hauswand. Er fragte den Besitzer des Hauses, was das denn mit dem Strich für eine Bedeutung habe. Er bekam zur Antwort, daß dieses Zeichen die Fieber andeute, was im Jahr 1882 bei dem Hochwasser des Rheines das Wasser gestanden habe. Der Fremde meinte, das könne doch unmöglich so hoch gestanden haben, dann wäre ja der ganze Stock unter Wasser gewesen. Der Hausbesitzer aber erwiderte, indem er auf eine niedrige Stelle deutete: „Gucke Sie emmal da unten hin, eigentlich war der Strich da an der Wand, immer die Fieber hatte den immer ausgegipst, und so kam ich en halt jetzt so hoch, macht, daß le nit mehr draan fenne.“

Unwetter fordert drei Todesopfer.

Regen, 20. Juni. Hochwasser und Windstöße haben bisher in Mittelhessen drei Todesopfer gefordert. Eine Frau, die sich mit ihren zwei Kindern während des Gewitters auf dem Heimweg befand, wurde durch einen Windstoß schwer verletzt. Ein 19-jähriger Bergarbeiter, der von den reißenden Fluten in der Nähe von Koblitz erfasst wurde, ist ertrunken. Ferner wurde die Leiche eines ertrunkenen Handwerksmachers in Rans bei Regensburg gefunden. Da der Regen aufgehört hat, kann mit dem baldigen Abfließen des Hochwassers gerechnet werden.

Frankzösische Pulverfabrik in Flammen.

Paris, 20. Juni. Am Baumwoll-Lager der Pulverfabrik von Angoulême ist am Dienstag Feuer ausgebrochen. Die Ursache ist noch nicht bekannt, die Flammen und mehrere Abteilungen der dortigen Garnisonen sind zur Bekämpfung des Brandes eingesetzt. Das etwa 150 Meter lange Gebäude, in dem die Baumwollkörner der Pulverfabrik untergebracht sind, brannte nieder. Die Baumwollkörner wurden vernichtet. Der Schaden ist sehr erheblich.

Der Rauschgifthandel in Talmud-Bänden.

Zwei Jahre Gefängnis für den Großhändler. Paris, 20. Juni. Das Strafgericht von Paris verurteilte am Dienstag den Großhändler von Brooklyn, Isaac Seifert, wegen Rauschgifthandels in Talmud-Bänden zu zwei Jahren Gefängnis und 5000 Franken Geldstrafe. Seine Helfershelfer, der ebenfalls jüdische Buchhändler Abraham Kantorowicz sowie dessen Gehilfe Wollfänger, wurden vom Gericht wegen Mangels an ausreichenden Beweisen freigesprochen.

Jagd auf Liebespärchen.

Solanzi, 20. Juni. Die Jets in den Sommermonaten in verschiedenen Rassen. Zunahme der Liebespärchen, hat den Polizeipräsidenten von Solanzi veranlaßt, seinen Beamten einen Spezialauftrag zu erteilen: Sie haben künftig Jagd auf Liebespärchen zu machen, um festzustellen, ob es sich bei ihnen bereits um großjährige Menschen handelt. Treffen sie bei dieser Kontrolle auf „grünes Gemüse“, dann werden unterzucht die Eltern alarmiert, um ihren liebesdürstigen Sprösslingen einen etwas handgreiflicheren Willkomm zu bereiten, wenn sie aus der Wut der Polizei entlassen worden sind. Die Polizeien sind nämlich beauftragt, uneheliche Liebespärchen zunächst zu erteilen, um ihre Personellen anhand der polizeilichen Unterlagen genau festzustellen und die Papiere mit einem Hinweis auf das frühzeitig gebotene Liebesbedürfnis zu versehen. Damit hofft man nicht nur künftigen Liebespärchen vorzubeugen, sondern auch die Opfer neuer Liebespärchen schneller identifizieren zu können.

Sattenmörder hingerichtet. Am 20. Juni 1939 ist der 20. Februar 1939 geborene Wilhelm Raffel aus Wuppertal hingerichtet worden, der am 9. März 1939 dem Schwurgericht in Wuppertal wegen Mordes zum Tode und zum Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf Lebenszeit verurteilt worden ist. Wilhelm Raffel hat am 2. Dezember 1938 seine noch ihm gebliebene Ehefrau erschossen. Er wollte sich für seine benutzende zweite Heirat in den Besitz ihres Vermögens setzen.

17 Tote beim Omnibusunglück auf der Großglocknerstraße. Die Zahl der Tote bei dem Omnibusunglück in Zellgömbel auf der Großglockner-Hochalpenstraße hat sich auf 17 erhöht.

multirassistische Deutsch-Dominikanische Tropenforschungsinstitut, das von der dominikanischen Republik und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (Berlin) getragen wird. In dem Institut sind neben eingeborenen und amerikanischen Gelehrten noch allem deutsche Zoologen, Botaniker, Landwirte und Geographen tätig. Das neueste, eingerichtete Forschungsinstitut besitzt neben seinen technisch hervorragendsten Laboratorien und Apparaten auch ein Motorboot und einen Kraitwagen, die Dr. Mertens zur Verfügung gestellt wurden und ihm seine Arbeit außerordentlich erleichterten.

Die ganze Insel bereist. In jeder der gegenständlichen Umgebungen auf der Insel ihre eigenen Tiere hat, mußte Dr. Mertens die ganze Insel bereisen. Santo Domingo hat keine Eisenbahn. Somit Landstragen ins Innere des Landes führen, benutzt der deutsche Forscher den Kraitwagen, die übrigen Wege mußte er mit dem Kraitwagen zurücklegen. Auf seinen Reisen fand Dr. Mertens jedoch leichten der deutschfreundlichen Bevölkerung, wie auch dem Kulturminister freundliche Unterstützung. So konnte er die ganze Insel durchforsten und dabei Vorkommen von Eidechsen und Fröschen finden, die bisher in der Welt nicht bekannt waren. Daneben wurden von dem deutschen Forscher alle Reptilien der Insel, zum Teil lebend gefangen, zum Teil in oft gefährlichen Gängen gefangen. Die zahlreichen Rillen und Schollen, die jetzt in Frankfurt angekommen sind, bergen 1000 Tiere. Die größten Reptilien, die auf der Insel vorkommen, sind Krokodile und die sehr seltenen Kaimane, Kaimane, von denen Dr. Mertens ebenfalls drei Exemplare mitgebracht hat. Das Naturmuseum Sendenbergs hat die Tiere bereits in die zoologische Wissenschaften haben mit dieser Sammlung eine wertvolle Bereicherung erfahren.

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden.

(Klimastation beim Stadt. Forschungsinstitut.)

Datum	20. Juni 1939	21. Juni
Ortszeit	7 Uhr 14 Uhr 16 Uhr 21 Uhr 7 Uhr	
Luftdruck auf 0° und Normalhöhe	753,1	753,1
Lufttemperatur (Luft)	13,5	12,5
Lufttemperatur (Luft)	13,5	12,5
Relative Feuchtigkeit (Dewpoint)	65	61
Windrichtung und -stärke	SW 12	SW 12
Niederschlagsmenge (Millimeter)	0,0	0,0
Wetter	bedeckt	bedeckt
	Regen	Regen

20. Juni 1939: Adäquate Temperatur: 17,0
Tagesmittel der Temperatur: 14,0
21. Juni 1939: Adäquate Temperatur: 13,0
Tagesmittel der Temperatur: 13,0
Sonnenstunden am 20. Juni 1939:
normale Tage — 10h — 11h, nachmittags — 10h — 11h.

Erdbeer-Marmelade in 10 Minuten mit Opekta

Millionen erfahrener Hausfrauen verwenden seit Jahren immer wieder Opekta, weil sie gleichbleibende, beste Erfolge damit haben. Machen Sie keine kostspieligen Versuche, sondern nehmen auch Sie zur Bereitung aller Marmeladen und Gelees das erprobte Opekta. Die köstliche Erdbeer-Marmelade kocht man nach folgendem Rezept: 3 1/2 Pfd. Erdbeeren, sehr gut zerküchelt, werden mit 3 1/2 Pfd. Zucker zum Kochen gebracht und 10 Minuten durchgekocht. Hierauf rührt man 1 Normalflosche Opekta zu 78 Pfennig und nach Belieben den Saft einer Zitrone hinein und füllt in Gläser. — Ausführliche Rezepte für alle Früchte und Etiketten für Ihre Marmeladengläser liegen jeder Flasche bei.



SIE FINDEN UNTER:

- 1 Stellenangebote
- 2 Stellenangebote
- 3 Vermietungen
- 4 Mietgesuche
- 5 Wohnungsausschreibungen
- 6 Geldverkehr
- 7 Immobilien-Verkäufe
- 8 Immobilien-Kaufgesuche
- 9 Verkäufe
- 10 Kaufgesuche
- 11 Unterricht
- 12 Verlosungen - Geländes
- 13 Verlosungen
- 14 Geschäfte
- 15 Empfehlungen
- 16 Heiraten
- 17 Verschönerungen

1
Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

2 Mädchen

2 Mädchen
i. Küche u. Haus
loftest. sucht
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

3 Kellner

Kellner
i. Kuch. Samst.
u. Sonnt. auf
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

4 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

5 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

6 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

7 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

Stenotypistin

für Korrespondenz, mit guter
Durchschnittsleistung, von Schrift-
förmigkeit in Deutsch/Main sucht.
Bewerbungen mit Zeugnisabschrift,
Bild und Gehaltsanforderungen erbeten
unter N. 722 an Tagbl.-Verl.

2 Mädchen

2 Mädchen
i. Küche u. Haus
loftest. sucht
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

3 Kellner

Kellner
i. Kuch. Samst.
u. Sonnt. auf
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

4 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

5 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

6 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

7 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

8 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

1
Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

2 Mädchen

2 Mädchen
i. Küche u. Haus
loftest. sucht
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

3 Kellner

Kellner
i. Kuch. Samst.
u. Sonnt. auf
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

4 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

5 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

6 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

7 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

8 Stellenangebote

Stellenangebote
Koch, eheliches
Mädchen
i. Lebensjahre
loftest. sucht
Sous-chef
u. Zool.-Handlung
Wassersloß 3/4
Anst. u. 157 T. 33
Anst. u. 157 T. 33

Suchen Sie eine Wohnung?

Dann wenden Sie sich an
Berthold Jacoby
Nachf. Robert Ulrich

Hauptbüro: **Taunusstraße 9**
am Kochbrunnen
Möbeltransporte
Kabinen-Möbel-Lagerhaus
Tel. 594 46, 238 47, 238 48, 238 49, 238 80

4-Zimmer-Wohnung

in Mitte der Stadt, in Garten,
gelag. am 1. Juli cr. a. monatl.
Preis von 60 RM, zu vermieten.
Ang. u. N. 159 an den Tagbl.-V.

Dauermieter

Penion. Dame
sucht in bescheid.
Haus
2 leere Zim.
m. voll. Verpfl.
u. Familien-An-
schluss. Ang. u.
N. 158 a. d. Tagbl.-V.

2 leere Zim.

2 leere Zim.
m. voll. Verpfl.
u. Familien-An-
schluss. Ang. u.
N. 158 a. d. Tagbl.-V.

3-Zimmer-Wohnung

in Mitte der Stadt, in Garten,
gelag. am 1. Juli cr. a. monatl.
Preis von 60 RM, zu vermieten.
Ang. u. N. 159 an den Tagbl.-V.

Dauermieter

Penion. Dame
sucht in bescheid.
Haus
2 leere Zim.
m. voll. Verpfl.
u. Familien-An-
schluss. Ang. u.
N. 158 a. d. Tagbl.-V.

2 leere Zim.

2 leere Zim.
m. voll. Verpfl.
u. Familien-An-
schluss. Ang. u.
N. 158 a. d. Tagbl.-V.

3-Zimmer-Wohnung

in Mitte der Stadt, in Garten,
gelag. am 1. Juli cr. a. monatl.
Preis von 60 RM, zu vermieten.
Ang. u. N. 159 an den Tagbl.-V.

Dauermieter

Penion. Dame
sucht in bescheid.
Haus
2 leere Zim.
m. voll. Verpfl.
u. Familien-An-
schluss. Ang. u.
N. 158 a. d. Tagbl.-V.

Schreibmaschinen

große und kleine,
gebraucht, billig,
auch neu.
Stain, Rheinstr. 70
Fachwerkstatt

Neife

Schreibmasch.
H. Adler aehr.
95 W. W. Grae.
u. Schillerstr. 1

Autogaragen

(Werkstätten)
für
Verlosungen, Zahl-
und Briefkasten
in allen Größen
loftest. lieferbar.
Preis Haus und
aufgestellt.
H. Danielmann
Rheinstr. 70
Telefon 34634

Flaschen

An- und Verkauf
E. Klein
Westendstr. 15
Fernruf 23178

Unterlicht

20 A. Auslaub.
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

12

Verlosungen
An- und Verkauf
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

10

Kaufgelege
An- und Verkauf
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

Brillanten

An- und Verkauf
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

Leica

Model 3a, ober
Größe
oder
Zeiss-Ikon
ges. Kasse, Ang.
3, 138 a. d. Tagbl.-V.

Schreibmaschinen

große und kleine,
gebraucht, billig,
auch neu.
Stain, Rheinstr. 70
Fachwerkstatt

Neife

Schreibmasch.
H. Adler aehr.
95 W. W. Grae.
u. Schillerstr. 1

Autogaragen

(Werkstätten)
für
Verlosungen, Zahl-
und Briefkasten
in allen Größen
loftest. lieferbar.
Preis Haus und
aufgestellt.
H. Danielmann
Rheinstr. 70
Telefon 34634

Flaschen

An- und Verkauf
E. Klein
Westendstr. 15
Fernruf 23178

Unterlicht

20 A. Auslaub.
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

12

Verlosungen
An- und Verkauf
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

10

Kaufgelege
An- und Verkauf
H. Klein, Rheinstr.
50, 2

JUNG Kirch-
gass 47 liefert Ihnen gut und preiswert: *Kompl. Kücheneinrichtungen, Waschbänke, Kühlchränke, Strichsäger, Gasherde, Küchenmöbel, Glas und Porzellan für Feste und Alltag*